

- Studienort Kaiserslautern / 0631-3724-0
- Studienort Pirmasens / 0631-3724-0
- Studienort Zweibrücken / 0631-3724-0

## Pressemitteilung vom 09.05.2017

### Neuer berufsbegleitender Studiengang „Industriepharmazie“ am Campus Pirmasens der Hochschule Kaiserslautern

**Die Hochschule Kaiserslautern weitet ihr Studienangebot aus und bietet ab dem Wintersemester 2017/18 den grundständigen, berufsbegleitenden Bachelor-Studiengang „Industriepharmazie“ an.**

Industriepharmazie berufsbegleitend zu studieren, diese Möglichkeit bietet die Hochschule Kaiserslautern ab kommendem Wintersemester an ihrem Studienort Pirmasens.

Der neue Studiengang „Industriepharmazie“ richtet sich an Berufstätige mit abgeschlossener Ausbildung in einem pharmanahen Beruf wie beispielsweise Pharmazeutisch-technische Assistenten sowie Chemie- oder Biologielaaboranten. Ihnen ermöglicht er innerhalb von 9 Semestern einen ersten akademischen Abschluss, den Bachelor of Science, zu erwerben.

„Die Studierenden erhalten eine breite, naturwissenschaftlich-pharmazeutische Ausbildung, wobei neben den klassisch-pharmazeutischen Fächern, vor allem auch Qualitätsthemen (z.B. GMP - Good Manufacturing Practice) und Biopharmazeutika, deren Entwicklung, Herstellung und Charakterisierung, im Fokus liegen“, so Studiengangleiter Prof. Dr. Peter Groß. Biopharmazeutika verzeichneten in den letzten Jahren ein überdurchschnittliches Wachstum innerhalb der Pharmabranche und besitzen weiterhin großes Entwicklungspotential. Die Ausbildungsinhalte sind speziell auf die industriellen Anforderungen moderner, pharmazeutischer Unternehmen zugeschnitten. „Vermittelt werden sie sowohl mit Hilfe von E-Learning Einheiten, die im Selbststudium ortsunabhängig absolviert werden können, als auch in Präsenzphasen am Pirmasenser Campus, in denen Laborpraktika, Vorlesungen und Übungen stattfinden“ erklärt Prof. Dr. Peter Groß das Ausbildungskonzept. Die Akzeptanz und Beschäftigungsmöglichkeiten innerhalb der Pharmaindustrie werden für erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen als sehr gut angesehen, die bisherigen Erfahrungen im Studiengang Angewandte Pharmazie (Vollzeit) bestätigen dies.

Mit dem neu geschaffenen Studienangebot reagiert die Hochschule auf den wachsenden Bedarf an flexiblen Studienmodellen. Ein entscheidender Vorteil gegenüber dem reinen Präsenzstudium, ist das Erlangen eines akademischen Abschlusses ohne Ausfallzeiten im Beruf.

Weitere Informationen zu diesem neuen Studiengang, den Zugangsvoraussetzungen und dem Bewerbungsverfahren gibt es auf der Website der Hochschule Kaiserslautern unter [www.hs-kl.de/alp-industriepharmazie](http://www.hs-kl.de/alp-industriepharmazie).

Ansprechpartner: Prof. Dr. Peter Groß Tel.: 0631 3724 7097 | [peter.gross-alp@hs-kl.de](mailto:peter.gross-alp@hs-kl.de)

V.i.S.d.P.: Prof. Dr.-Ing. Hans-Joachim Schmidt, Präsident der HS Kaiserslautern | Tel: 0631/3724-2100 | Mail: [praesident@hs-kl.de](mailto:praesident@hs-kl.de)

Redaktion:

Pressestelle Standort Kaiserslautern ++ Elvira Grub ++ Tel: 0631/3724-2163 ++ Mail: [elvira.grub@hs-kl.de](mailto:elvira.grub@hs-kl.de)

Pressestelle Standort Pirmasens ++ Christiane Barth ++ Tel: : 0631/3724-7081 ++ Mail: [christiane.barth@hs-kl.de](mailto:christiane.barth@hs-kl.de)

Pressestelle Standort Zweibrücken ++ Wolfgang Knerr ++ Tel: 0631/3724-5136 ++ Mail: [wolfgang.knerr@hs-kl.de](mailto:wolfgang.knerr@hs-kl.de)